

Mit dem E-Mountainbike unterwegs auf Alpencross

Ein „kleines reales“ Abenteuer in unserer digitalen Welt das mit einer guten Planung und Vorbereitung auch im gesetzteren Alter noch enormen Spaß machen kann.

Wie sie die Vorzüge des Elektroantriebes bei einer „Bergtour mit dem Radl“ ausnutzen können darüber spricht mit Ihnen Markus Tettenhammer aus Marquartstein bei einem Vortrag mit anschließenden Film beim Sektionsabend am Mittwoch, 02.10.2024.

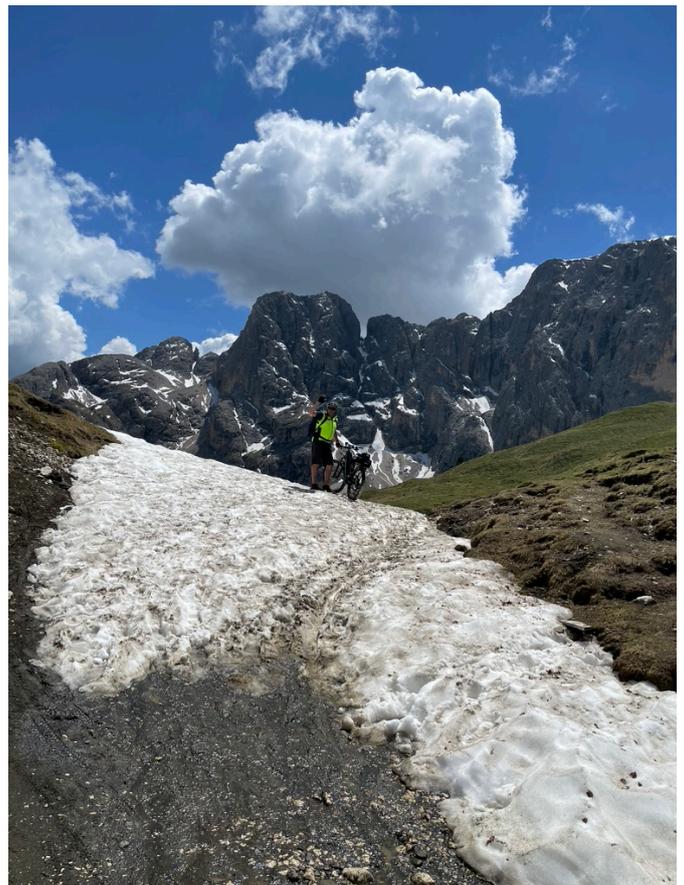
Es geht nicht um schneller, weiter, höher und bequemer, sondern darum, lange Touren mit einem Maximum an Rücksicht, Umweltfreundlichkeit und Erlebniswert im alpinen Gelände zu kombinieren.

Dabei bleibt immer und überall die Natur das Maß aller Dinge. Wenn es sie also interessiert wie man mit dem Radl auf wunderschönen Wegen und abseits des Mainstreams von Klausen in Südtirol nach Bassano del Grappa in Venetien fahren kann dann sehen sie sich den 45minütigen Film an.

Vorher wird Ihnen Herr Tettenhammer einiges zu Schwierigkeitsskalen beim Mountainbiken, Planung und Durchführung eines Alpencross, Akkureichweite, Lebensdauer, Akkupflege und Aufbewahrung sowie zu Kartenmaterial und Apps zur Planung sagen.



Mountainbiker trifft Kletterer am Monte Bocaor



Der letzte Schnee am Paso Duron